



**Stadt Kamen**

**Niederschrift**

**KU**

über die  
1. Sitzung des Kulturausschusses  
am Dienstag, dem 29.04.2014  
im Haus der Stadtgeschichte

Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:00 Uhr

Anwesend

SPD

Herr Frank Ambrosch  
Frau Astrid Gube  
Herr Daniel Heidler  
Frau Christine Hupe  
Herr Heiko Klanke  
Herr Jochen Müller  
Frau Nicola Zühlke

CDU

Frau Ursula Brägelmann  
Frau Rosemarie Gerdes  
Herr Rüdiger Plümpe

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Alexandra Möller  
Frau Anke Schneider

FDP

Herr Martin Wiegelmann

DIE LINKE / GAL

Herr Klaus Goehrke

Verwaltung

Herr Christian Frieling  
Herr Franz-Peter Herrmann  
Herr Jörg Höning  
Herr Wrobel, JFZ Kamen-Mitte

Entschuldigt fehlten

Herr Roland Borosch  
Herr Joachim Eckardt

Herr Kaya Gercek  
Herr Thomas Greif  
Herr Franz Hugo Weber

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Klanke**, begrüßte die Anwesenden, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung.

Eine Änderung der Tagesordnung wurde nicht beantragt.

#### **A. Öffentlicher Teil**

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Einwohnerfragestunde	
2	„Kulturrucksack“ hier: Bericht der Verwaltung	
3	Veranstaltungsplanung 2014 hier: Bericht der Verwaltung	
4	Bürgerantrag zum Kunstwerk Prof. Kampmann, Jahnschule Kamen	045/2014
5	Zuschussgewährung an Kamener Kulturträger (Sockelbetrag) 2014	043/2014
6	Gemeinschaftskonzerte Kamener Kulturträger mit der Stadt Kamen 2014	044/2014
7	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

#### **B. Nichtöffentlicher Teil**

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

## **A. Öffentlicher Teil**

Zu TOP 1.

Einwohnerfragestunde

Herr **Klanke** stellte fest, dass es keine Einwohneranfrage gab und schloss damit den TOP 1.

Zu TOP 2.

„Kulturrucksack“  
hier: Bericht der Verwaltung

**Herr Wrobel** vom Freizeitzentrum Kamen an der Lüner Höhe berichtete über das Landesprojekt Kulturrucksack. Mit verschiedenen Kursen, so u.a. Theater- und Musickursen in der Hauptschule und der Käthe-Kollwitz-Schule, konnte das Projekt erfolgreich fortgesetzt werden. Die nächsten Vorhaben, das Erstellen einer DVD mit dem Städtischen Kulturangebot für Kinder bzw. Jugendliche der angesprochenen Altersgruppe und die diesjährige Abschlussveranstaltung in der Konzertaula Kamen im November, seien in Planung.

**Herr Goehrke** bat um Erläuterung, wieso das Jugendkulturcafé in dem Vortrag Herrn Wrobels nicht als für die DVD berichtsrelevante Kulturstätte genannt worden sei.

**Herr Wrobel** teilte darauf mit, dass die 10 – 14jährigen, welche die Zielgruppe des Kulturrucksacks seien, nicht zum Publikum des Jugendkulturcafés gehörten und eine Berücksichtigung dieser Einrichtung daher nicht beabsichtigt sei.

Zu TOP 3.

Veranstaltungsplanung 2014  
hier: Bericht der Verwaltung

Herr **Frieling** stellte die Veranstaltungsplanung für den Sommer 2014 gemäß der beigefügten Aufstellung vor.

**Frau Schneider** bat darum, doch möglichst alle kulturelevanten Open-Air-Sommerversammlungen der Stadt in die künftigen Übersichten aufzunehmen. So fehle ihr der Termin des Open-Air-Kinos.

**Herr Frieling** sicherte zu, den Termin künftig aufzuführen. Wann genau das Kino dieses Jahr stattfindet, sei ihm jedoch nicht präsent. Es würde jedoch der Film "Türkisch für Anfänger" gespielt.

Zu TOP 4.  
045/2014

Bürgerantrag zum Kunstwerk Prof. Kampmann, Jahnschule Kamen

**Herr Frieling** teilte mit, dass die Verwaltung bemüht sei, in dieser Angelegenheit alle Interessen - die der Kinder und der Kindertagesstätte sowie die der Kultur - zu würdigen und bereit sei, dem Bürgerantrag zu folgen.

**Herr Plümpe** merkte an, dass es im Stadtgebiet weitere Kunstwerke gäbe, deren Umfeld gärtnerischen Pflegebedarf hätten.

**Herr Frieling** bat zu berücksichtigen, dass die Pflege städtischer Grünanlagen in Intervallen erfolge und hier sicherlich bald Abhilfe geschaffen werde.

**Herr Plümpe** fragte an, wo das Kunstwerk verblieben sei, welches vor Beginn der Baumaßnahmen in der Grünanlage des Rathausinnenhofes gestanden habe.

**Herr Frieling** entgegnete, dass die Stadt das Kunstwerk beim Baubetriebshof eingelagert habe, um es vor Schäden im Zuge der Baumaßnahmen zu schützen.

**Beschluss:**

Der Kulturausschuss beschließt, dem Bürgerantrag Herrn Brüngers zum Kunstwerk des Herrn Professor Kampmann an der Jahnschule Kamen zu folgen. Die Stadt wird das Freischneiden und die Reinigung des Kunstwerks, welches an einem im Eigentum der Arbeiterwohlfahrt befindlichen Gebäudeteils des Jahnschulkomplexes befestigt ist, nach Ablauf des Brut- und Nestschutzes zum 30.09.2014 veranlassen und sicherstellen, dass es eingesehen werden kann.

**Abstimmungsergebnis:** bei einer Enthaltung einstimmig angenommen

Zu TOP 5.  
043/2014

Zuschussgewährung an Kamener Kulturträger (Sockelbetrag) 2014

**Beschluss:**

Den förderungswürdigen Kulturträgern wird für das Jahr 2014 ein Zuschuss in Höhe von je 150,00 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zu TOP 6.  
044/2014

## Gemeinschaftskonzerte Kamener Kulturträger mit der Stadt Kamen 2014

**Herr Frieling** teilte mit, dass bisher folgende Kulturträger den Wunsch nach einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Stadt Kamen in 2014 geäußert hätten:

23.03.	Kinder- und Jugendchor Kamen	Konzertaula
17.06.	Frohsinnchöre	Bürgerhaus Heeren
23.08.	Die letzten Heuler	Konzertaula
26.09.	Blasorchester St. Marien Kaiserau	Bürgerhaus Methler
28.09.	music of joy	Bürgerhaus Heeren
26.10.	Singekreis Heeren	Konzertaula (Foyer)
21.12.	Oratorienchor Kamen	Konzertaula

Zu TOP 7.

## Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

### 7.1 Mitteilungen der Verwaltung

7.1.1 **Herr Frieling** informierte die Ausschussmitglieder über eine sehenswerte Ausstellung im Haus der Stadtgeschichte, welche am 08.05. eröffnet wird: „Vom Kriegsrausch zur Kriegsqual – Zeitgeist, Alltag und Propaganda im Ersten Weltkrieg.“

7.1.2 Zur Arbeit mit der Kulturloge in Essen berichtete **Herr Frieling**, dass man nach anfänglichen, unterschiedlichen Vorstellungen in der praktischen Umsetzung derer Philosophie so schnell wie möglich eine Partnerschaft anstrebe. Es sollen bald weitere Gespräche geführt werden.

### 7.2 Anfragen

7.2.1 **Herr Goehrke** fragte an, ob es mittlerweile eine Neuauflage der „Stolpersteine“ gäbe und wo sie erhältlich sei.

**Herr Frieling** bestätigte die Neuauflage und teilte mit, dass die Broschüre zu einem Preis von 3,00 € im Haus der Stadtgeschichte erworben werden könne.

**Herr Klanke** stellte fest, dass es keine weiteren Mitteilungen und Anfragen gab und schloss den öffentlichen Teil der Sitzung.

**B. Nichtöffentlicher Teil**

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Es ergaben sich keine Mitteilungen und Anfragen.

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

Keine

**Herr Klanke** dankte den Anwesenden und schloss die 1. Sitzung des Kulturausschusses im Jahr 2014.

gez. Klanke  
Vorsitzender

gez. Herrmann  
Schriftführer